

Letzte Telegramme.

Paris, 30. März. Bei einer Aufführung von Zbiers' „Polstern“ kam es gestern zu lebhaften Auseinandersetzungen...

London, 29. März. Im Unterhause beantragte Cicero Erbsen, zur Veranlassung des Ständes der Erbsen in...

London, 30. März. Der „Times“ wird aus Hongkong telegraphisch: Im Ehren des Prinzen Heinrich von...

Madrid, 29. März. Die Wahlen in Portorico sind im großen und ganzen ruhig verlaufen; nur hier und da traten...

Die Lage in Ostasien.

London, 30. März. Der „Standard“ schreibt: Unter den Anhängern des Kabinetts herrscht gestern abend eine etwas...

Im „Liberal Union Club“ hielt der Parlamentarieruntersekretär des Kolonialministers Lord Selborne, gestern abend eine...

Der spanisch-amerikanische Zwischenfall.

Madrid, 29. März. Die heutige Konferenz des amerikanischen Gesandten Woodford mit dem Ministerpräsidenten...

Die in Mexiko wohnenden Spanier beschloßen, die Nachbleibenden auf Kuba zu unterstützen; eine zu diesem Zwecke aufgelegte...

Washington, 29. März. In der heute von Foraker im Senate eingebrachten Resolution wird auch eine bemäntelte...

Washington, 30. März. Senatoren, die gestern abend mit dem Präsidenten Mc. Kinley gesprochen haben, erklärten...

Spanien habe einen Waffenstillstand auf Kuba vorgeschlagen. Der Präsident bestimme jedoch auf weiteren Verhandlungen, die Spanien aber anzunehmen nicht geneigt sei.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Konsolidirte Hallesche Pfännerschaft hielt heute mittag im Hotel „Stadt Hamburg“ ihre diesjährige ordentliche...

Portland-Cementfabrik Halle. Die unter Vorsitz des Herrn Kommerzienrath Lehmann gestern hier abgehaltene...

Preussische Pfandbrief-Bank. Die Bank hat eine neue Emission von 50 Mill. Mark 2 1/2 % getheilt...

Leipzig-Bahn. Die Aktienhaber sind zum Bezugsrecht auf 16 Millionen Mark neuer Aktien eingeladen.

Dessauer Strassenbahn-Gesellschaft. Es wird die Liquidation der Bahn 2 1/2 % getheilt...

Kurort Dürrenberg mit einer trefflichen Solquelle einer neuen Zukunft entgegen. Eine aussersendliche Versammlung...

Die Lübeck-Büchener Bahn vertheilt 7 Proz. Dividende bei einer Extradivision von 30,000 M. (gegen 75,000 M. 1896) an die...

Paris, 29. März. Auf die von New York vorliegenden steigenden Kurse und Situationsberichte, welche die politische Lage als mehr...

New York, 29. März. Weizen eröffnete infolge schwächerer Kabelberichte matt zu niedrigeren Preisen und ging auf Liquidation...

Chicago, 29. März. Weizen anfangs schwach und niedriger. Im weiteren Verlaufe infolge besserer Ernteaussehens weiterer Rückgang...

Magdeburg, 30. März. (Orig. Telegr.) Kornzucker excl. 83proz. Rend. 9,90-10,10. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 7,00-7,55.

Hamburg, 30. März. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. I. Produkt. Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per März 8,97 1/2, per April 8,95, per Mai 9,05, per Juli 9,20, per August 9,27 1/2, per Oktober 9,25. Rubig.

Wolle. Bannwolle. Liverpool, 29. März. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 10,000 F. davon für Spekulation und Export 500 F. Fest.

Berlin, 30. März. (Offizielle Notierung) Spiritus: 50 er 67,20 M. Umsatz 5000 Liter. 70 er 47,80 M. Umsatz 90,000 Liter.

Berliner Börse vom 30. März.

Von der Fondsbörse. Gleich wie im gestrigen Börsenverkehre die sprunghafte Steigerung in Amerikanern einen Tendenzwechsel hervorrief, so waren auch die Börsen von Paris und London günstig veranlagt...

Kursnotierungen vom 30. März 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns for Banknoten, Deutsche Fonds- u. Staatspap., and Bank-Aktien.

Industrie- und Bergwerks-

Table listing various industrial and mining stocks with prices and denominations.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table listing railway stocks including Dortmund-Gronau, Lübeck-Büchen, etc.

Wechsel.

Table listing exchange rates for various locations like Amsterdam, Brüssel, etc.

Privat-Diskont 2 1/2 %.

Schluss-Kurse. 2 1/2 Uhr nachmittags.

Table showing closing prices for various commodities and currencies.

Preussische Pfandbrief-Bank

Aufsicht der Königl. Preussischen Staatsregierung gemäss § 62 des Statuts
Actien-Kapital 18,000,000 Mark.

Auf Grund des uns erhaltenen Allerhöchsten Privilegs Sr. Majestät des Königs von Preussen haben wir eine neue Emission von

Mk. 50,000,000 3 1/2 %iger Hypotheken-Pfandbriefe Emiss. XVIII,
deren Verlosung und Kündigung bis zum 1. Januar 1908 ausgeschlossen ist,

veranstaltet und dieselbe an der Berliner und Frankfurter Börse zur amtlichen Notiz eingeführt.

Von der Verpflichtung zur Veröffentlichung eines Prospekts sind wir durch Verfügung des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe befreit.

Die Pfandbriefe sind im Lombardverkehr der Reichsbank erstklassig zur Beibehaltung zugelassen und ausserdem von einer Reihe deutscher Staats-Institute und Notenbanken für Lombardfähig erklärt.

Der Verkauf der Pfandbriefe soll im Wege des freihändigen Verkehrs erfolgen, und können Stücke in den verschiedenen Abschnitten sowohl von uns als auch von der Mehrzahl der deutschen Bankfirmen und Bankinstitute bezogen werden.

Berlin, den 15. März 1898.

Preussische Pfandbrief-Bank.

Gustav Grafe, Dannenbaum.

Augusta Victoria-Lotterie.
Ziehung 15. April 1898. Hauptgewinn i. B. v. 20,000 Mark.
Preis des Looses 1 Mark.

Metzer Dombau-Geld-Lotterie.
Ziehung 14.-17. Mai 1898. Hauptgewinn 50,000 Mark.
Preis des Looses 3 Mt. 30 Bfg.

Königsberger Pferde-Lotterie.
Ziehung 25. Mai 1898. Hauptgewinn Vierstänniges Coucouge.
Preis des Looses 1 Mark.

Magdeburger Pferde-Lotterie.
Ziehung 9. und 16. Juni 1898.
Hauptgewinn eine hochgelegene Coucouge i. B. v. 6000 Mt.
Preis des Looses 1 Mark.

Loose sind vorrätig bei **Otto Henschel, Sortiment, Halle a. S., Markt Nr. 24.**

Die Union,

Allgemeine Deutsche Hagel-Ver sicherungs-Gesellschaft zu Weimar.

gegründet im Jahre 1853

mit einem Grundkapitale von 9 Millionen Mark,

wobon 5,019 Aktien mit	7,528,500 Mark
Reserven ult. 1897	4,528,825
Gesamtgarantie-Kapital	12,057,325 Mark
Prämien-Einnahme in 1897	1,887,908
	13,945,233 Mark

Die Union versichert Selbstbrände zu festen Prämien ohne Nachschubverpflichtung, so dass alle eine Prämienzahlung auf dieselben niemals stattfindend kann. Bei Versicherung auf mehrere Jahre wird ein namhafter Prämien-Rabatt gewährt.

Besondere Erleichterungen werden für kleine Versicherungen bewilligt, namentlich für Sammelversicherungen.

Die Vergütung der Schäden gelangt höchstens binnen Monatsfrist, in der Regel aber früher, zur vollen und baren Auszahlung.

Weitere Auskunft wird erteilt und Versicherungen werden vermittelt durch die Agenten:

- Woldemar Thoss, Bankier in Halle a. S., Schulstr. 7.**
- | | |
|---|--|
| Otto Bornemann, Akt. in Alstedden | Herrn Lüddecke, Kaufmann in Landsberg, Wes. Halle. |
| Albert Richter, Akt. in Bitterfeld | Bernhard Siebdrat, Kaufmann in Veichtsch. |
| Oswald Klingner, Goldschmelzer in Brauns. | Julius Busch, Zimmermeister in Pöschau. |
| Carl Schulze, Kaufm. in Götzen. | C. F. Schumann, Kaufm. in Eichen. |
| Reinhold Müller, Kaufm. in Zeitzsch. | Ed. Witte, Schriftf. in Merseburg. |
| (in Firma Th. Spiegler). | Carl Reinsch, Goldschmelzer in Riemberg. |
| W. Simon, Kaufmann, Firma M. W. Simon, in Eichen. | Jul. Hässler, Direktor in Zschafsdorf. |
| Richard Schladitz, Kaufmann in Götzenburg. | Otto Ulrich, Kaufm. in Zschanditz. |
| Emil Steinkopf, Stadtrat in Giesleben. | Fr. Höschele in Zeitzschanditz. |
| Ernst Buttberg, Kaufmann in Gerbitzsch. | Carl Kahleis, Dampfmaschinenbesitzer in Trotha. |
| Franz Abendroth, Goldschmelzer in Grünhainichen. | Jul. Mogk, Kaufmann in Wettin. |
| C. F. Wust, Kaufmann in Fohdenossig bei Naumburg, Wes. Halle. | Rob. Berger, Stenograph in Jörzsch. |
| sowie v. Carlsburg, General-Agent in Halle a. S., Leipziger Str. 70/71. | Frdr. Heese, Geschäftl. in Zwinitzschanditz bei Halle. |

Gediegene Herren-Stiefeln

Confirmanden-Schuhe u. Stiefeln

Reifenwälder Fabrik-Niederlage
Gr. Ulrichstr. 32, Götzen.

Dürkopp's Diana-Fahrräder

und Nähmaschinen,
das beste deutsche Fabrikat und in Haltbarkeit, leichtem Lauf und Eleganz jeder Marke überlegen.

Arbeiterzahl über 4000. Jahres-Produktion 20,000 Fahrräder und 60,000 Nähmaschinen.

General-Vertreter **Otto Erdmann,**
Halle a. S., Leipzigerstr. 58. - Merseburg, Stufenstr. 24.

Man probire **Brause's** Nr. 20, 31, 33, 112 u. A.

deutsche Schreibfedern

mit dem Fabrikstempel: Brause & Co., Hierlöh. Unübertroffen, den besten englischen ebenbürtig. Zu beziehen durch die Schreibwarenhandlungen.

Glasbuchstaben

in allen Größen und Sorten liefert und befeilt:
F. Adam, Glasermeister, Rathhausstr. 9.

Beckel's vorzügliches Reinigungsmitel farbiger Stoffe jeden Gemetsch, vorrätig in 1 Pf. und zu 40 Bfg. bei **Heimbold & Co.**

Meiner werthen Kundsch. zur gefl. Kenntniss, das ich mein Geschäft von

Bismarckstr. 25

verlegt. Um Ihr ferneres Wohlwollen bittend, zeichnet

Franz Stümpfel, Klempnermeister.

Billigste und beste Bezugsquelle für **Tapeten**

Hermann Bischoff,
4 Gr. Klausstr. 4, nahe am Markt.
Telephon 538.



Continental

Vorrich bei der Wahl von Pneumatics. Verlangen Sie ausdrücklich „Continental-Pneumatic.“ Fragen Sie Sachleute über diese Reifen, und Sie werden nur Gutes in Bezug auf Haltbarkeit und Einfachheit hören. „Continental-Pneumatic“ ist überall bekannt als

besten Radreifen

Eisernes Baumaterial jeder Art.
20 jährige Specialität.
Große Lager. Schnelle und genaue Lieferung.
sämmtlicher Arten Bau-Eisenkonstruktionen.
Vortheilhafte Preisnotirung frei jeder Abnahme.
Hingst & Scheller, Halle, Leipzigerstr. 80/81, Fernbr. 145.

Eishaus Ziegelwiese.
Lanfende und Sommerabnehmer können ihren Bedarf in **La. Kerneis** schon heute decken. **Abflüsse macht Eishaus Ziegelwiese.**

Zur Confirmation
empfiehlt



Gustav Uhlig

Uhrmacher, Untere Leipziger Str. sein grosses Lager

Damen- u. Herren-Taschenuhren

in Gold, Silber, Stahl, Tula, Perlmutter, mit guten Werken, stets die grössten Neuheiten zu den billigsten Preisen.

Auf jede Uhr leiste ich 2 Jahre reelle Garantie.

Gold-Bijouterie, Armbänder, Brochen, Ohringe u. Ringe jeder Art, sow. Herren-Damenketten in Gold, Silber, Double etc. in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

Stenzel & Co., Stettin, Import

von prima nordischem **Süsswasser-Eis**

(ca. 12 Zoll stark).

Weltberühmt

als beher und billiger Frostbodenanstrich ist

Gü n d e l's

Bernstein-Zufboden-Dellad

mit Farbe.

Zu haben in Büchsen à 1 Kilo Inhalt Nr. 2. - in Halle bei:

Ernst Walter, Schönig-Drogerie, H. Schmidt, Zwinger-Drogerie.

Buch 50 Bfg. **Math! Ave. Schmidt, fr. Oct. Berlin, Wasserbörse 15.**

Artillerie.

Zwanzigend des 2. April Abends 8 Uhr Monats-Vereinung im Vereinslokale, Seigold's Restaurant, Charlottenstrasse.

Tagesordnung:

1. Abführung der fälligen Beiträge.
 2. Aufnahme neuer Mitglieder.
 3. Wahl der Delegierten zum Abgeordnetenrat (8. Mai, Querfurt).
 4. Berichtendes.
- Das Erscheinen sämtlicher Kameraden ist dringend erwünscht.
Der Vorstand.

Männer-Turn-Verein.

Die gemeinsamen Turn-Übungen der Mitglieder u. Jugendturner finden Dienstag und Freitag Abends von 8-10 Uhr in der Turnhalle Charlottenstrasse 15 statt.

Donnerstag Abends von 8-10 Uhr Turnen der Alte-Herren-Niege

Anmeldungen werden entgegengenommen in der Turnhalle und von der Herren-Gymnastiker Schreiber, Geduldstr. 12. Schneidermeister, Händle A. d. Universität 2. Photograph Gerber Alter Markt 1 u. Turnlehrer Hüfner Brande'sche Strassen.

njh

Gabelberger'scher Stenographen-Verein
Donnerstag 8 Uhr Abends Sitzung im Sport-Hotel, Gr. Steinstrasse.

Kranken- u. Begräbniskasse

des kaufm. Vereins zu Halle (S.) E. H. deren Mitgliedschaft in ganz Deutschland von dem Beitritt zu einer Vereins- oder anderen Krankenkasse befreit, gewährt im Falle einer erwerbsunfähigen Erkrankung außer freiem Arzt und Apotheker, sowie sonstigen Bedürfnissen ein monatliches Krankengeld für die Dauer von 26 Wochen. Anmeldungen nimmt entgegen und jede gewünschte Auskunft erteilt **Wihl. Becker, Leipz. Str. 76.**

Höhere Mädchenschule der Frankeschen Stiftungen.

Den Auftrieb, welchen wir an die früheren Schülerinnen der höheren Mädchenschule der Frankeschen Stiftungen an dem Zwecke gestiftet hatten, daß Seitens derselben Beiträge zur Gründung einer Weisenstelle und zur Erweiterung des Pensionats- und Unterrichtsfonds an uns überreicht werden möchten, hat einen recht guten Erfolg gehabt. Den freundlichen Spendenreichen berechnen wir für ihre Gaben anderen bewährlichen Samt ausstellen aber gleichzeitig mit, daß das Ziel, welches wir anzubringen, noch nicht erreicht worden ist, denn schon zur Erhaltung einer Weisenstelle sind die Finanzen eines Anstalts von 9000 Mark erforderlich.

Nach dieser kurzen Berichterstattung bitten wir nun alle diejenigen Schülerinnen, welche noch mit Gaben im Rückstande sind, uns solche aber ausgedrückt haben, diese recht bald an uns einreichend zu wollen.

Im Auftrage: Emilie Bettecke.

Fortbildungs-Institut.

In meinen im April beginnenden Fortbildungs-Kursen erhalten junge Mädchen, welche der Schule entwachsen sind, theoretische und praktische Ausbildung für das Lehrfach.

E. Czeziwotta, Vorleserin, Auguststr. 20, I.

In meinem Privat-Kindergarten (Berliner Methode) werden Köglinge jeder Zeit aufgenommen.

Töchterpensionat V. Haase
allseitige Ausbildung; vorzügliche Empfehlung.
Halle, Magdeburger Strasse 31.

Mod. Lehrinstitut für einfache u. feine Damenschneidererei
von **Minna Hochmuth**, Mars 27,

Beginn der neuen Kurse am 1. u. 14. April u. 2. Mai.
Kursus a) Maßnehmen und Schnittzeichnen 10-
Kursus b) Zuschneiden nur für eigenen Bedarf 10-
Kursus c) Unterricht für eigenen Bedarf, wird die
Stunde mit 10 Wk. berechnet.

Methode sicher und leicht lernbar, auch jede unbegabte Schülerin kann es gründlich erlernen. Zum Näherstudium können jeden Tag Schülerinnen eintreten. Zeitenscheite nach Wunsch und die neuesten Modestriche werden täglich abgelesen.
Zeugnis: Die Lehrmethode der Frau Hochmuth ist über alles Lob erhaben, der Schnitt vorzüglich und sowohl der theoretische, wie praktische Unterricht klar, verständlich und äußerst sorgfältig. Ich habe in kurzer Zeit sehr viel unter Frau Hochmuth's Leitung gelernt und empfinde ihr Lehrinstitut aufs Höchste, sowohl für Anfängerinnen als auch ganz besonders für Damen, die bereits in der Schneidererei vorgeschritten sind.
Holla bei Dena, Herzog. Altenburg, den 10. Nov. 1894.
Frau Direktor Dr. med. Meyer.

Von 1. April ab erscheint die

„Grosse Modenzeitung“

Alle 14 Tage eine reich illustrierte Nummer
mit Schnittmusterbogen

Preis nur = 1 Mark 35 Pf. = vierteljährlich.

Man überzeuge sich von der Güte der „Großen Modenzeitung“ und der Genauigkeit ihrer Schnittmuster im Vergleiche zu anderen Modestritten.

Die „Große Modenzeitung“ ist durch alle Postanstalten (V. Nachtrag Nr. 2058) der Postzeitungsliste) und Buchhandlungen zu beziehen.

Probe-Nummern liefert jede Buchhandlung, sowie die Expedition Berlin S.W., Beselerstr. 11.

Brief- u. Rechnungs- Ordner
empfiehlt

Aug. Weddy, Leipziger Str. 22.

B. Lindenhahn,
Halle a. S., Königsstraße 8
empfiehlt sein großes Lager in reichhaltiger Auswahl von:
eiserne Kochöfen, Regulir-Füllöfen,
transportablen Spar-Kochherden mit Chamotte-
ansmauerung in allen Größen.

Saxonia-Kakao.

Achtung!
Thüringer Rostwurstbraterei
R. Böttcher aus Apolda i. Thür.
Lieferant: Fleischermeister W. Nietsch, Hoflieferant.
Stand während des Jahrmarktes ganz in der Nähe der Turnhalle.

Ornithologischer Central-Verein
für Sachsen und Thüringen.
Bereins-Versammlung
Donnerstag den 31. d. März, Abends 8 Uhr
in Kohl's Restaurant, Königstr. 4.
Tages-Ordnung: 1. Geschäfts-Angelegenheiten. 2. Die Gesellschaftsausstellung am 31. März. 3. Wünsche von Bürgern für Strafen. 4. Sonstige Anträge und Mitteilungen. Der Vorstand.

Kraufpfliegerverein.
Geübte Kraufpflieger, Kraufpfliegerinnen, sowie auch empfohlene ausländische Wadepfliegerinnen werden förmlich nachgewiesen.
Wochentage: Sonnabend, Martinstraße 12.
Kraufpflieger Lange, Gr. Steinstraße 29.
Wochentag, Sonntag, Oststr. 47.
Wochentag, Sonntag, Bad Str. 47.

Circus Jansly,
Wandereircrthe (Eingang Ulfandstraße).
Sonabend, 2. April, Abends 8 Uhr
Grosse Gala-Eröffnungs-Vorstellung.
Nächstes durch weitere Annoncen.

Donnerstag den 31. März Abends 7 1/2 Uhr
in den „Kaisersälen“
Abschieds-Concert
des Winderstein-Orchesters aus Leipzig
unter Mitwirkung von Fräulein **Henriette Habermann** vom Stadttheater in Magdeburg.

Beethoven-Wagner-Abend.
Beethoven: Symphonie Nr. 7. A-dur u. Ario aus „Fidelio“. R. Wagner: Faust-Ouverture, Gohet der Elisabeth a. Tannhäuser, Vorspiel zu Parsifal und Vorspiel und Liebestod a. Tristan und Isolde.
Karten zu 3, 2, 1.50 u. 1 Mk. (Schüler und Studenten 75 Pf.) in der Musikalienhandlung von **Heinrich Rothmann**, Grosse Steinstrasse 14, Telefon 1045. — Früher zelbst. Karten haben Gültigkeit.

Passion.
Samstags, den 3. April cr. Abends 7 1/2 Uhr wird der köstliche katholische Kirchenkantate „Caecilia“ im Saale „Neues Theater“ die Passion (Lebensgeschichte des Herrn) von Müller mit Orchesterbegleitung zur Aufführung bringen.
Preise der Plätze:
Zunmerkreter Platz: 1.25, Vorverkauf 1.-
Einkl.: 75 „ „ 60 „
Galerie: 50 „ „ 30 „
Billetts sind im Vorverkauf an haben beim **Küster Brügemann**, bei den Herren **Gebhardt & Müller**, Weing. Gertr. 9 und in Weinbudenstein bei Herrn **Hierwald**, Wittenbergstr. 21.
Der Uebertritt ist zu wählstättigen Preisen bestimmt.

Restaurant
„Zum Stadtwappen“
12 Nicolaistrasse 12
neben Grosse Ulrichstrasse 1, „Forelle“
empfiehlt
ff. Mittagstisch
à Convert 1 Mark
Suppe, 2 Gänge, Compot oder Salat, Butter u. Käse (Abonn. 90 Pf.)
à Convert 70 Pf.
Suppe, 1 Gang, Compot oder Salat, Butter und Käse.
Biere: Original Münch. Spatenbräu, 1/2 Ltr. 15 Pf. Original Münch. Spatenbräu, 1/2 Ltr. 20 Pf.
Vereinszimmer. Billard.

Turnhalle Rossplatz.
Meinen werthen Gästen, Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich für dieses Jahr die Bewirtschaftung der Städtischen Turnhalle während des Jahrmarktes übernommen habe.
Vorsichtsprüfung Anb. des Restaurants „zur Glode“

ff. Rauchfusser Bier ff.

Wein- u. Austern-Stube
Julius Bethge
Leipziger Str. 5. Leipziger Str. 5.
Eingang auch Kl. Sandberg 24.
Delicatessen- u. Weinhandlung.
Grosses Weinlager directer Bezüge.

Allgemeiner Sächsischer Beamten-Sterbellen-Verein.
Die Mitglieder werden zu der am
Donnerstag den 14. April 1898 Abends 8 Uhr
im „Goldenen Schiffer“ stattfindenden
General-Versammlung
ergeben eingeladen.
Tages-Ordnung:
1. Geschäftsbericht für 1897, Rechnungslegung und Bericht der Revisions-Kommission.
2. Entlassung des Vorstandes.
3. Anträge auf Änderung der §§ 12, 14, 15, 22, 24, 25 u. 31 des Statuts.
4. Beschlußfassung über Verwendung des Ueberflusses.
5. Neuwahlen.
Die Anträge zu Punkt 3 der Tages-Ordnung können am 12., 13. und 14. April in den Stunden von 1-3 Uhr beim Vorstehenden **Marzinsbergers Nr. 10**, I. eingebracht werden.
Salle a/S., im März 1898.
Der Vorstand.
Doffmann. Etner. Altmeffer.

Gothaer Lebensversicherungsbank
Versicherungsbestand am 1. Dez. 1897: 728 1/2 Millionen Mark.
Dividende im Jahre 1898: 30 bis 136 % der Jahres-Normalprämie, je nach dem Alter der Versicherung.
Vertreter in Halle (Saale): **Dr. Wilh. Rasch**, Albrechtstrasse 88.

Stadt-Theater Halle.
Donnerstag den 31. März
103. Vorstellung. 143. Ab. Vorstellung. 143. Vorstellung.
Kostüme! Zum 1. Male! Kostüme!
Der Abend.
Schauspiel in 4 Akten von Paul Hindau.
Verionen.
Erwin Deuben, Walter G. Steineg.
Stebanitz, Helen Zecher, G. Arnold.
Geheimrath Battershaus,
Fabrikbesitzer S. Rogeler.
Walter, dessen Sohn H. Engelddorf.
Irene Beder's H. Albrecht.
Dr. Steinberg, Dirigent
in Balthasarhaus Fabrik v. Schwig.
Bills Sommer, Walter M. Matthias.
Wita, Wobert, G. Hecke.
Hse, Dienstmädchen bei
Deuben H. Schomta.
Ein Dienstmädchen G. Stamm.
Nach dem 2. u. 4. Akte längere Pausen.
Circuit!

Weingüter.
Abendliche Tanzmusik in 4 Akten
von M. Richards u. G. Schuler.
Kapellmeister Mor. Schreiber.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.
Dreitag: Der Mattenfänger von
Sancin.

Thalia-Theater.
Donnerstag den 31. März
Die Fledermaus.
Operette in 3 Akten v. Joh. Strauß.
Anfang 8 Uhr.

Walhalla-Theater
Direktion: **Richard Hubert.**
Die Alexander Newsky Gesellschaft (10 Personen), russische National-Opern- und Tanz-Gesellschaft, — **Oskar Messner's** lebende Photographien (Galerische Photographen), — Die drei Lepicp's, Banjour-Lustspielgesellschaft am lebenden Tode, — Das Mathias-Duo, atypisch-ercentrische Komödianten, — Der Wirt, — **Glenn Herford**, Barriere-Gymnastiker, — Die drei Schweizer Romanen, — Belang's und Zans, — **Ernst Meiser**, — **Milza Kraus**, Belang's und Köllner-Soubrette, — **Otto Karl Ewald Schlosser**, Belang's und Charakter-Parodie.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auswärtige Theater.
Freitag den 1. April 1898.
Altenburg (Sächs.): Der Dornenweg (Sächs. Theater), Das letzte Aufsehn (Sächs. Theater). Der Kaufmann von Venedig.
Weiss (Sächs. Th.): Das Unmöglichkeit von Alton.
Weiss (Sächs. Th.): In Behandlung. Weimer (Sächs.): Verona.

Radfahrbahn Giseke.
Donnerstag Fahrabend mit Musik.
Eintritt frei.

Café Carola
früher „Kühler Brunnen“.
Schneidige Damenbedienung.
Restaurant **Micado**,
Al. Braubausstr. 13.
Neue Damen-Bedienung.

Café Victoria,
Friedenstr. 14
(2 Minuten vom Hofplatz).
Neue Damen-Bedienung.

Stöpsellose Gose
vom Rittergut Döllnitz
ist aromatisch!
einziger Ansehant für Halle
im Weissen Ross, Oststr. 5.
(Chine Bedenken).

Restaurant Salzgraf,
Friedrichstraße 1.
Meinen Fräulein Mitbewohnern zu 50 und 75 % bitte in empfehlende Erinnerung. Für Damen separates Speisezimmer. Diele und auswärtige Biere. **Carl Erbes.**
Saal, Vereinszimmer u. Saalbad zu verleben.
„Weisses Ross.“

Größere Vereins-Zimmer
noch frei. **Rest. Reichskanzler**,
Leipziger Str. 17.

Reichenbach's Carosssel.
Zum Jahrmarkt auf dem Hofplatz
In der das hochgeehrte Publikum und die liebe Jugend sehr ein **Reichenbach**.

Zum Jahrmarkt!!
Einen geübten Publikum, sowie meiner werthen Kaufmann zur Nachricht, daß ich meine
Schmalz-Kuchenbäckerei
fürstiglich der Polleisstraße befindet.
Bachstr. 12.
Aug. Dautz, Bäckermeister.

Morgen Donnerstag
Schmalz-Kuchen
Wollstraße 24.
Morgen Donnerstag
Schmalz-Kuchen
bei H. H. H. H.
Schmalz-Kuchen.

Strickwolle,

das Pfund 1,50-7 Mark,
Schweiss-Wolle,
garantirt nicht einlau-
fend, grosses Farben-
Sortiment.
Vigogne-Baumwolle.

Strümpfe

und Socken, Wolle, Baum-
wolle, Seide, 1/2 Seide, aparto
Neuheiten. Damen-Strümpfe
0,20-6 M., Herren-Strümpfe
0,25-2,50 Mark, Kinder-
Strümpfe 0,45-3 Mk.

Normal-Unterkleidung,

Seide,
Baumwolle, Wolle, echt
Jäger, 2 seitig, Fellen-
koller, Jacken 0,70-12 M.,
Hemden 1,40-18 Mk.,
Beinkleider 1-8 Mk.

Specialität:

Rad-Sport-Ausrüstung
für Damen und Herren.

Eduard Seelig,

5 Leipziger Strasse 5.

Herren-Radfahr-Anzüge
von 15,00 Mk. an.
Sweaters, Mützen, Hemden,
Gürtel, Handschuhe,
Regenkragen, Gamaschen.

Maschinenstickeri,

à Monogram von 15 S an, garantirt
sauber und haltbar, fertigt an
Charlottenstr. 3, III rechts.

Sieben erziehen:

**Das Soolbad und
Sanatorium Wittkind**

bei Halle a. d. Saale,
seine Lage, Geschichte
und Heilfaktoren

von

Dr. Th. Lange.

Mit 8 Abbildungen.

Oktav gehftet 1 Mark.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Otto Hendel Verlag.

Halle a. S.

Gelegenheitskauf.

18 Stück Tafelstühle, Eichenholz,
auch zu bestem Restauration passend,
billig zu vert. Geisstrasse 29.

Plüschgarnituren,

2 Divans, 2 Sesseln mit Watras,
2 Gebett Federbetten sehr billig
Geisstrasse 29.

2 Säuger gefundene Hüfets,
Plüschgarnituren, verkaufe unter
Schlichterpreis, Geisstrasse 31.

Geige und Contrabaß von Peterine
zu vert. Gr. Märkerstr. 16, II.

Ein neuer 4" Federwagen zu ver-
kaufen. Gereisenstrasse 11.

Große Zinfbadewanne,
fast neu, preiswerth zu verkaufen
Amenstrasse 4, 2 Tr. rechts.

Federvollwagen,
ein u. zweifachig, billig zu verkaufen
Ewigstrasse 8.

Für Zitherfreunde!!!
Vorzugs halber ist für nur 75 Mf.
1 neue prachtvolle Arioso-Saiten-
Zither (Preis ca. 150 Mf.) zu verkaufen
Mittelstrasse 20, Buchhandlung.

Neues Geschäftshaus

Zum Wohnungswechsel empfehle:

Wohlfeile Gardinen

vom Stück und abgepasst,

Stores, Rouleauxstoffe u. Kanten,

Teppiche, Portièren,

Tischdecken

in grösster Auswahl

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Hermann Hönicke

Ecke Leipziger Str., Neubau C. A. Krammisch.

Mein & Dein

v. Gust. Schäffler bewährte sich noch bei
Jedermann als vorz. Buchführung.
Hisher: Abt. 15000 Stück, Brotzeit umi.
K. Naumburg, Verlag, Lindend. 1911.

Tanz-Unterricht

erb. sicher u. schnell zu jeder Tages- u.
Abend, Ad. Bröde, Drechslerstr. 2, III.

Als tüchtiger und praktischer

Hauszimmermann

empfehlte sich **Alwin May,**
Zaalberg 8.

Perfekte Kochfrau

empfehlte sich an allen vorzun-
nehmen. Selbstkosten auch zur
Aushilfe auf Wochen. Gute Em-
pfehlungen vorhanden. Wohnungen
erleben Wänerstraße 42, 2 Tr. links.

Gebiete Reihnährerin empfehlte sich
in und außer dem Hause

Bürtheil 5, J. Lange.

St. Rich. Frau Licht Wäiden, Tra-
1. A. Frau Langet, Ludengasse 14. I.

Miss Lindsey aus America wohnt
Sanität 3. Amerikan. Bräuerei.

Pflege deine Füße.

Zorgfältige Befeuchtung u. Säuber-
angen, sowie einigswürdigen Nageln,
Hellen-Fußböden in Goutie.
Hermann Schenke, Poststr. 18.

Pelzwaaren

und Winterfähen übernehmen zur
Conferierung unter Garantie gegen
Motten- und Fenchschäden bei bil-
ligster Berechnung

Aderhold & Müller, Gr. Märkerstr.

Nr. 42.

Berliner Betten u. Bettfedern,

Anlets, Bezüge und Betttücher

empfehlte billigt

Albert Hammer, Geisstr. 52.

Stufenleitern

empfehlte Große Märkerstrasse 23.

Plattbretter

billigt Große Märkerstrasse 23.

Honig

in Bädern und ausserwegen empfehlen

E. Walther's Nacht,

Moringwinger 1 und Steinweg 26.

Empfehle zum Feste

prima

Fett-Gänse und anderes diverses

Geflügel, Wurst, Rauchfleisch,

Pökelfleisch, Zungen, sowie va.

Gehsen- und Fleisch.

Se in fittig

täglich frische Wiener,

• Ausschnitt, Leberkäse, •

J. Meyerstein,

Sternstrasse 7.

Frische Stinte,

Varische, Rothaugen, Schollen,

Cablian und Schellfische

von neuer Zubere in feinsten

extraktreicher Saure, empfehlte

Friedrich Kraher,

Blau- und Seefisch-Bandlung

Galle a. S., Fischersplan Nr. 3.

- Fernsprecher Nr. 205.

A. M. Herling's beliebte

Husten-Karamellen

sind zu haben

in Halle bei den Herren:

Abraham Fried, Sandbergstr. 20,

Hindolf Schumann, Wandeberg Str. 63,

Dr. Viel, Brandstr. 28,

Dr. Krah, Zinnastr. 35,

Dr. Günther, Poststr. 19,

Nichard Bernick, Sandberg Str. 67,

Albert Amthor, Anhalter Str. 7,

Gust. Rebling, Wandsberg Str. 4,

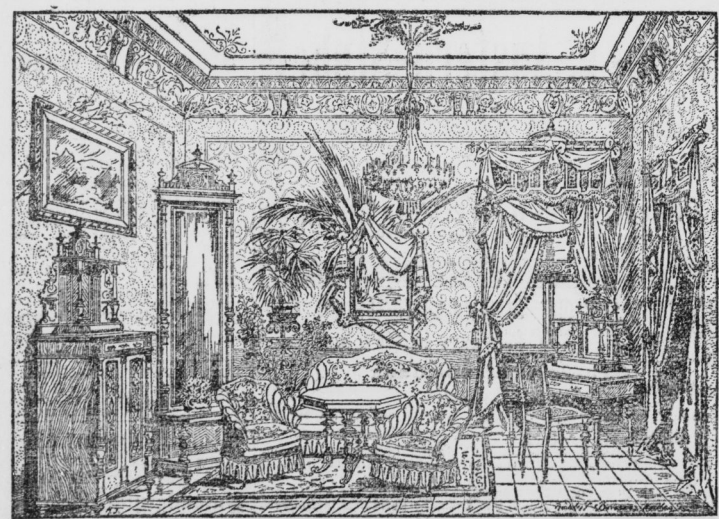
Geist. Metzger, Robert Strasse 8.

Echte
Suppen-
würze
MAGGI

ist foeben wieder eingeführt bei:

K. Gebhardt.

Gebr. Kroppenstädt, Möbelfabrik, Halle a. S. Gr. Märkerstr. 4.



Hochfeiner Salon

mit reich geschnittenen Füllungen
in amerikanischem Aufbaum.

- 1 Salonsofa, reich geschnitten M. 225
- 1 " " " " " M. 150
- 1 " " " " " M. 125
- 1 " " " " " M. 85
- 1 " " " " " M. 85
- 1 " " " " " M. 390
- 4 Salonstühle mit Ledergeleht M. 84

permanente Ausstellung
completter Muster-Zimmer.

Großartige Auswahl
in
Garnituren

in Seide, Gobelin,
gemusterten und glatten Plüsch
in den neuesten in Moden und Formen.
Garantie
für reelle u. solide Waare.
Billigste Preise, reelle Bedienung.
Eigene Tischlerei,
Tapezerei, Malerei.
Besichtigung gern gestattet.

Emil Müller,
Niemeyerstr. 11. Leipzig 662.
Vertretung und Niederlage der
Chemischen Fabrik und Glasbläse Corbetta Wf.

Eilt! Eilt! Eilt!
Die größte Auswahl sämtlicher Schuhwaaren ähnert billig
Gottesackerstraße 17 bei F. Lenz.
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.